

Duo "Panflöte und Orgel"



Philippe Emmanuel HAAS

Panflötist in alter und klassischer Musik

Dominique AUBERT

Orgel

Allgegenwärtige Begleiterin der Menschheitsgeschichte, und dies auf allen Erdteilen seit ihren Ursprüngen, bietet die Panflöte, durch die Aneinanderreihung von Röhren, einige Seelenverwandtschaft mit der Orgel.



Beide Instrumente, die Vetter sind, in einem gemeinsamen Programm von Werken vom 16. bis zum 18. Jahrhundert erklingen zu lassen, dies ist Idee, welche wir Ihnen anbieten.

Philippe Emmanuel HAAS

Bosenhaldenweg 26

CH - 4125 RIEHEN / BS

Tél: +41 61 641 26 69

E-mail: info@pan-pipes.ch

Dominique AUBERT

4 Chemin de Courtau

F - 65100 BOURRÉAC

Tél: +33 6 12 40 43 17

E-mail: dominiqueaubert@yahoo.fr



Das Duo "Panflöte und Orgel"

wurde 2009 von Philippe Emmanuel Haas aus Basel, Schweiz, an der barocken und klassischen Panflöte und von Dominique Aubert, Organist, im Anschluss an ein Konzertes welche die Gesellschaft der Orgelfreunde der Kirche Sankt Peter von Chennevières-sur-Marne, deren Dominique Aubert Präsident war, veranstaltet hatte, gegründet. Seitdem ist das Duo Gast von Gesellschaften von Orgelfreunden organisierten internationalen Festivals alter und klassischer Musik, vor allem in Frankreich und im Ausland, insbesondere in Deutschland, Italien, Malta und der Schweiz.

Philippe Emmanuel HAAS

wurde 1962 in Basel, Schweiz, geboren, und hat Panflöte in alter und klassischer Musik in Bern bei George Butan, und am Konservatorium Hilversum, in den Niederlanden, in der Klasse von Nicolae Pirvu, studiert. Er hat an Meisterkursen für die Interpretation und die Aufführungspraxis alter und klassischer Musik auf Nachbildungen historischer Instrumente am "Centre International de Formation Musicale" in Nizza, Frankreich, bei Jean-Loup Grégoire und Simion Stanciu "Syrinx", im Rahmen der "Gesellschaft für Alte Musik" in Rastatt, Deutschland, bei Hans-Martin Linde, im Rahmen des Festivals "The New Generation" in der alten Kirche Boswil, Schweiz, bei Peter-Lukas Graf, sowie an der "Académie de Musique de Sion", im Rahmen des "Festival Tibor Varga" in Sitten, Schweiz, unter der Leitung von Jordi Savall, teilgenommen.



Als Solist, begleitet an Orgel, dem Cembalo, an der Harfe, der Laute oder der Gitarre, und als Mitglied von Ensembles alter Musik, gibt er Konzerte im Rahmen von internationalen Musikfestspielen in Belgien, Deutschland, Estland, Frankreich, Israel, Italien, Kalifornien, Malta, Österreich, im Québec, in Spanien und der Schweiz.

Er ist künstlerischer Leiter und Organisator eines alljährlich stattfindenden Adventskonzertes in der Kirche Rötteln / Lörrach, Baden-Württemberg, Deutschland, welches der festlichen, alten Musik gewidmet ist.

1992 war er Gast-Dozent an der "Académie Musique et Danse Florigammes" in Sartène-Propriano, Korsika. Seit vielen Jahren ist er Lehrer für Panflöte an Musikschulen in der Schweiz. Seit mehreren Jahren Mitglied der Internationalen Vereinigung von Panflötisten "The Hall of Panflutists".

Als Solist, am Cembalo, dem Barock-Cello und an der Orgel begleitet, hat er bei den Schallplattenfirmen Aurophon Classics, Disques Vde Gallo, Monthabor Music und Senta Gabela Records, mehrere CD's mit Musik aus der Renaissance und der Barockzeit aufgenommen und veröffentlicht. Die Instrumente auf denen Philippe Emmanuel Haas Konzerte gibt werden vom Panflötenhersteller Santi Occorso aus Bellinzona, Schweiz, gebaut und sind mit Bienenwachs in den Tonhöhen 500 Hz, 440 Hz, 415 Hz und 392 Hz gestimmt.

Dominique AUBERT

ist 1959 in Arles, Rhonemündung, Frankreich, geboren und hat mit 8 Jahren bei seinem Vater, der seinerseits sein Diplom am Konservatorium von Nîmes, Frankreich, erhalten hatte, mit dem Erlernen der Musiktheorie und des Klavierspiels begonnen. Mit 12 Jahren begeisterte er sich für die Orgel und studierte beim Abt Pierre Rachet, Organist in Arles. Danach wurde er Schüler von Jean-Paul Lécot, Organist der Basiliken von Lourdes, Frankreich, bei welchem er vor allem die Notenschrift, die Interpretation und die Begleitung der Liturgie an der Orgel studiert hat. Er hat an zahlreichen Orgelkursen unter der Leitung von Xavier Darasse in Toulouse, Frankreich, teilgenommen.

Nachdem er von 1976 bis 1980 Organist der Kirche Sankt Julius und der Primatialskirche Sankt Trofimus in Arles war, war er von 1982 bis 2021 Organist der Kirche Sankt Peter von Chennevières-sur-Marne bei Paris und von 2001, Jahr deren Gründung, bis 2021 Präsident der Gesellschaft der Orgelfreunde. Derzeit ist er stellvertretender Organist der Sanktuarien von Lourdes und schloss sich dem Organistenteam der Kirche Sankt Vinzenz in Bagnères-de-Bigorre, Frankreich, an. Als Inhaber der beruflichen Zulassung, welche vom Bistum Paris erteilt wird, beschäftigt sich Dominique Aubert mit der liturgischen Musik. Er ist Autor verschiedener Psalmen, Hallelujas, einer Kantate für Sankt Petrus, und einer Messe. Im Jahr 2008 wurde er Mitglied der diözesischen Kommission der liturgische Musik (Diözese von Créteil, bei Paris), und war von 2015 bis 2021 diözesischen Delegierten für die liturgische Musik gewählt und Organist der Diözesanfeiern an der Kathedrale von Créteil.

Als Solist und als regelmässiger Begleiter im Zusammenspiel mit Panflöte, Bratsche, Violine, Trompeten, Jagdhorn, Instrumental-Ensembles, Chören und Vokalsolisten, gibt er Konzerte in Frankreich und im Ausland.

Diskografie :

- Kantate für Sankt Petrus (deren Komponist er ist) und Orgelwerke an der Orgel der "Sankt Pius X" Basilika in Lourdes.
- Jagdhorn und Orgel mit dem Ensemble "Bien-Allé" von Chennevières.
- Trompeten und Orgel in Chennevières mit Guy Touvron und vier dessen Schülern.
- Panflöte und Orgel mit Philippe Emmanuel Haas in der Sankt Sulpizius Kirche von Pierrefonds in der Oise : Label Monthabor Music.
- Marianische Musik vom 16. bis 21. Jahrhundert in der Kathedrale von Créteil, mit Dorothee Perreau, Sopran, und Michel Hilger, Bratschist : Label Chanteloup Musique.
- Eine Doppel-CD an der Orgel der Sankt-Peters Kirche von Chennevières: Ein Jahr liturgischer Musik und weltlichen Werken.

